

# Verordnung über die Erprobung einer neuen Ausbildungsform für die Berufsausbildung zum Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik/zur Elektronikerin für Maschinen und Antriebstechnik vom 03. Juli 2003

## § 2 Bestehensregel

Teil 1 max. 10h		
1 komplexe Arbeitsaufgabe	schriftl. Aufgabenstellung (max. 2h)	Ge-sprächs-phase (10 min.)

Ergebnis wird schriftlich mitgeteilt

40 %

Teil 2 § 10 Gesellenprüfung				
Teil A 50 % max. 18 Stunden mind. ausreichend in Teil A		Teil B 50 % mind. ausreichend in Teil B und in mind. zwei Prüfungsbereichen, kein ungenügend		
1 Arbeitsaufgabe einschl. Dokumentation  70 %	Fachge- spräch (30 min)  30 %	System- entwurf  120 min 20 %	Funktions- und System- analyse 120 min 20 %	WiSo  60 min  10 %

60 %

Gesamtergebnis mind. ausreichend
-------------------------------------

Ende 2. Ausbildungsjahr

Ende der Ausbildungszeit

## § 2 (5): mündliche Ergänzungsprüfung für Teil B möglich